



An alle
Studierenden der Universität Hamburg

15.01.2010
VP/F

E-Mail: holger.fischer@uni-hamburg.de

Studienreformtag am 5. Februar 2010, 10:30 bis 17:00 Uhr, im Audimax

Liebe Studierende der Universität Hamburg,

vor etwas mehr als vier Jahren haben wir an unserer Universität die ersten Studierenden in Bachelorstudiengänge eingeschrieben, mittlerweile ist ein Großteil der Studierenden an der Universität Hamburg in Bachelor- oder Masterstudiengängen immatrikuliert. Nachdem wir nun über einige Semester hinweg Erfahrungen mit der Durchführung der Programme gesammelt haben, ist es an der Zeit, diese Erfahrungen zu bündeln und systematisch auszuwerten.

Eine solche Bestandsaufnahme ist, gerade bei so grundlegenden Reformen wie der Einführung einer neuen Studienstruktur, ein ganz normaler Prozess – es gehört zur guten Praxis, die eigenen Studiengänge regelmäßig daraufhin zu prüfen, ob sie den Anforderungen noch entsprechen, die Studierende und Lehrende, Wissenschaft und Gesellschaft an sie stellen. An unserer Hochschule ist dieser Prozess in einigen Fakultäten, Fachbereichen und Departments bereits begonnen worden, in anderen, in denen die neuen Studiengänge erst später angelaufen sind, steht er noch am Anfang.

Um einen Anstoß für die gemeinsame Weiterentwicklung unserer Studiengänge zu geben und die bereits laufenden Prozesse zu unterstützen, greifen wir gerne die Anregung aus dem Kreis der Studierendenvertreterinnen und -vertreter auf, die Gelegenheit zu einem gremien- und fachübergreifenden Austausch zu schaffen. Wir laden alle Studierenden der Universität Hamburg deshalb herzlich ein zu einem

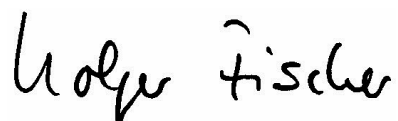
Studienreformtag:
**"Bachelor und Master – wie können Studierende ihre Erfahrungen
in die weitere Studiengangsentwicklung einbringen?"**
am 5. Februar 2010, 10:30 bis 17:00 Uhr
im Audimax

Diese Veranstaltung soll einerseits dem Ziel dienen, alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf einen Wissensstand über die Gestaltung von Bachelor- und Masterstudiengängen zu bringen. Sie soll Ihnen darüber hinaus aber auch Zeit und Raum geben, um gemeinsam Ideen und konkrete Umsetzungsvorschläge zu entwickeln. Das Programm des Tages finden Sie unter: <http://www.uni-hamburg.de/Aktuelles/studienreformtag2010.html>.

Es ist klar, dass der Reformprozess mit einer solchen einmaligen Veranstaltung nicht abgeschlossen ist. Die Hauptarbeit werden Lehrende und Studierende in den Fachbereichen und Departments leisten müssen. Wir, das Präsidium und das Referat ‚Qualität und Recht‘ in Studium und Lehre wollen diese Arbeit „vor Ort“ gerne von zentraler Seite unterstützen – dieses Angebot gilt ausdrücklich für Studierende und Lehrende gleichermaßen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Mit herzlichen Grüßen



Vizepräsident für Studium und Lehre